Nextcloud am THG

Anleitung für Schülerinnen und Schüler

Inhaltsverzeichnis 2

1. Über Nextcloud 2

2. Anmeldung 3

2.1. Browser 3

2.2. App 5

3. Ordnerstruktur 7

4. Grundlegende Funktionen 8

5. Nextcloud Talk – Messenger 9

5.1. Browser 9

5.2. App 12

6. Desktopversion einrichten 14

1. Über Nextcloud

Nextcloud ist eine Software, mit der Mitarbeiter und Schülerinnen und Schüler am Theodor-Heuss-Gymnasium Dateien teilen und synchronisieren können. Weil Dateien in der Cloud online gespeichert sind, kann von überall auf diese Dateien zugegriffen werden, sofern eine Internetverbindung besteht.

Auf diese Weise ist es unter anderem möglich, dass Lehrerinnen und Lehrer Arbeitsblätter, Erklärungen, Texte, Audio-Dateien, kurze Filme oder Präsentationen für ganze Lerngruppen oder einzelne Schülerinnen und Schüler bereitstellen und Lernprodukte der Schülerinnen und Schüler einsehen können, wenn diese wiederum in der Nextcloud hinterlegt werden.

Zudem besteht die Möglichkeit, eigene Dateien in die Nextcloud zu laden, um von überall Zugriff darauf zu haben. Auf organisatorische Dateien für Schülerinnen und Schüler des THG und Material für Schulklassen kann mit Hilfe der Cloud ebenfalls von überall zugegriffen werden.

Neben der Möglichkeit, Dateien zu speichern und zu teilen, bietet Nextcloud die Möglichkeit, den Jahresterminplan der Schule einzusehen und mit privaten Kalendern zu kombinieren.

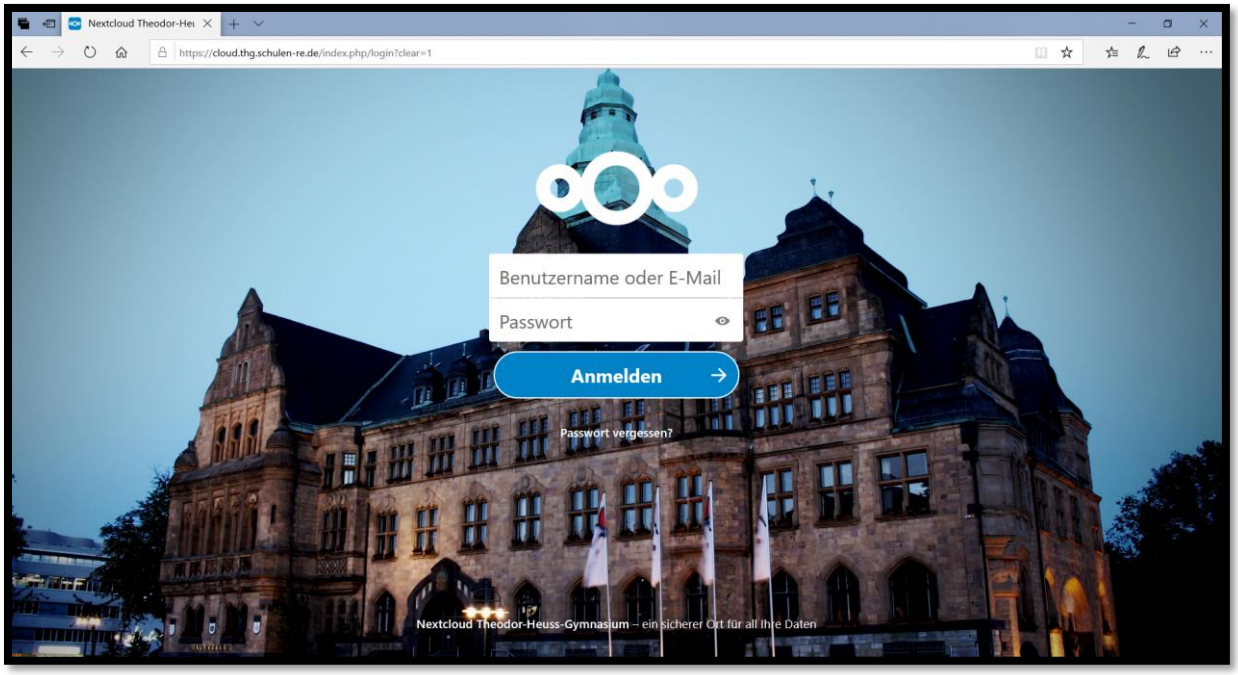
Bei der vorliegenden Anleitung handelt es sich um eine Arbeitsfassung. Eine ausführlichere englischsprachige Variante kann unter https://docs.nextcloud.com/server/17/user_manual/index.html eingesehen werden.

2. Anmeldung

Es ist möglich, Nextcloud innerhalb eines Internet Browsers (z.B. Internet Explorer, Safari, Mozilla Firefox, Google Chrome, …) oder in einer App auf dem Smartphone/Tablet zu nutzen. Im Folgenden werden beide Optionen beschrieben.

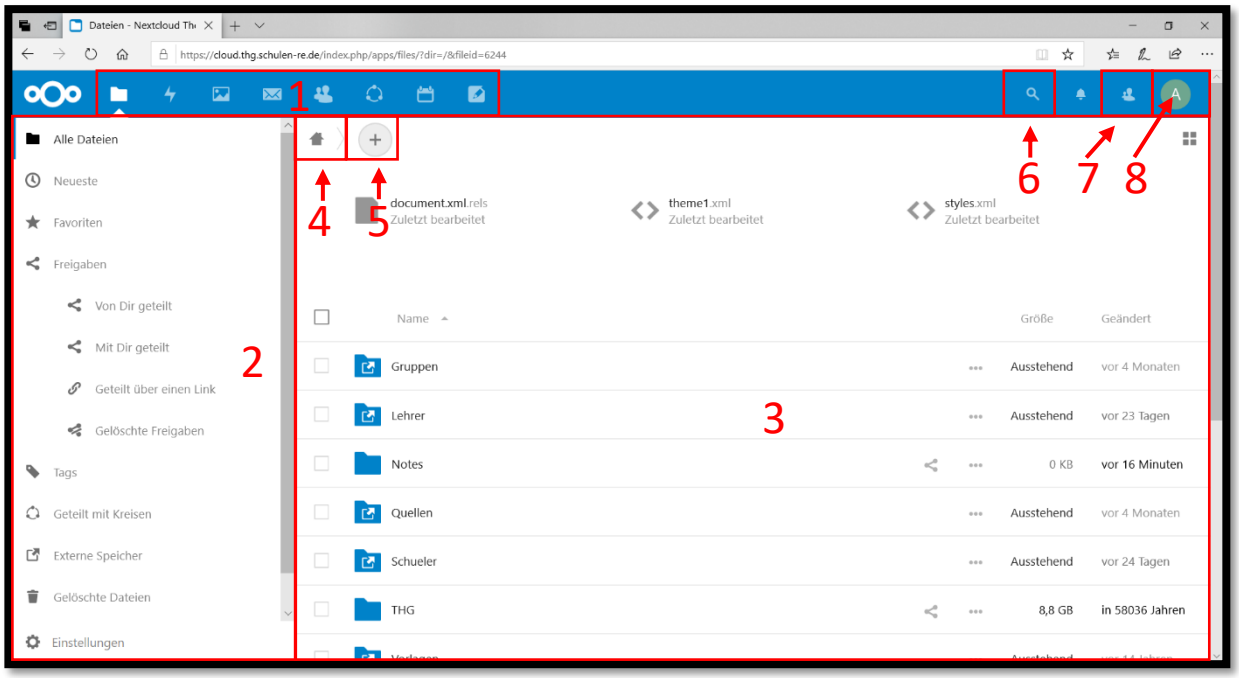
2.1. Browser

Um sich im Internet Browser bei Nextcloud anzumelden, muss zunächst der Browser geöffnet und die Seite **cloud.thg.schulen-re.de** aufgerufen werden.



Anschließend muss die Kombination aus Benutzername und Passwort eingegeben werden, die auch zur Anmeldung an den PCs in der Schule und beim E-Mail-Dienst des THG (mail.thg.schulen-re.de) dient. Die nötige Kombination aus Anmeldename und Passwort wurde zu Beginn des Schuljahres von den Klassenlehrern verteilt. Der Benutzername besteht in der Regel aus dem ersten Buchstaben des Vornamens, einem Punkt und dem Nachnamen (z.B. m.mustermann).

Nun öffnet sich die Startseite. Diese setzt sich aus den im Folgenden beschriebenen Elementen zusammen.



(1) **App-Auswahl:** In der oberen linken Ecke sind alle Apps sichtbar, die mit der Nextcloud des THG verknüpft sind. Durch Klicken auf die entsprechende App wird diese geöffnet.

(2) **Untermenü der aktiven App:** An der linken Seite werden Filter und Unterfunktion der aktiven App aufgeführt.

(3) **App Hauptansicht:** In der Mitte des Fensters befindet sich die Hauptansicht der aktiven App. Im Dateisystem ist die verfügbare Ordnerstruktur sichtbar. Private Dateien können hier gespeichert werden, ohne dass sie für andere Nutzer sichtbar werden. Der Ordner THG führt in die Ordnerstruktur des Theodor-Heuss-Gymnasiums, die später noch genauer beschrieben wird. Durch Klicken auf einen Ordner öffnet sich dieser, das Klicken auf eine Datei öffnet diese.

(4) **Navigationsleiste:** Die Navigationsleiste erlaubt eine schnelle Rückkehr in höhere Ordnerebenen, indem man diese in der Leiste anklickt.

(5) **Neu-Button**: Ein Klick auf den Neu-Button eröffnet die Möglichkeit, neue Dateien in den aktuell geöffneten Ordner zu laden oder einen neuen Ordner zu erstellen.

(6) **Suche**: Mit einem Klick auf das Suche-Symbol erhält man die Möglichkeit, die Cloud nach Dateien zu durchsuchen.

(7) **Kontakte**: Hier können Schülerinnen und Schüler und Mitarbeiter gesucht und kontaktiert werden.

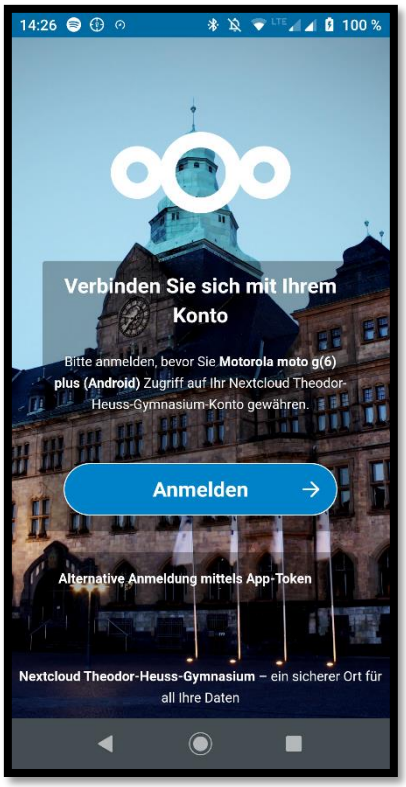
(8) **Einstellungen**: Hier können persönliche Einstellungen eingesehen und geändert werden. Außerdem befindet sich hier die Möglichkeit, sich abzumelden.

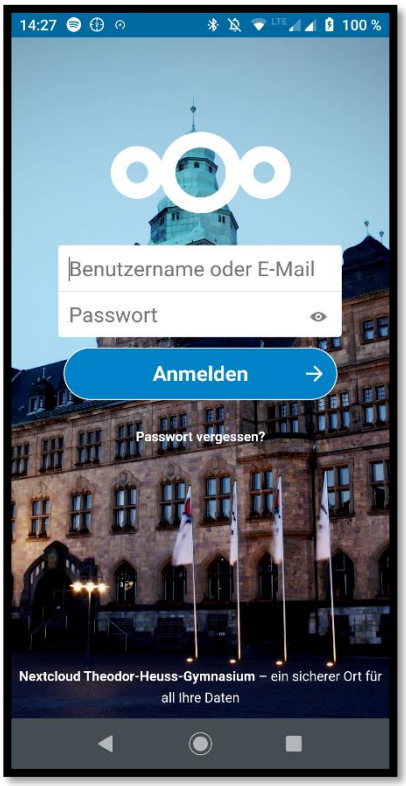
2.2. App

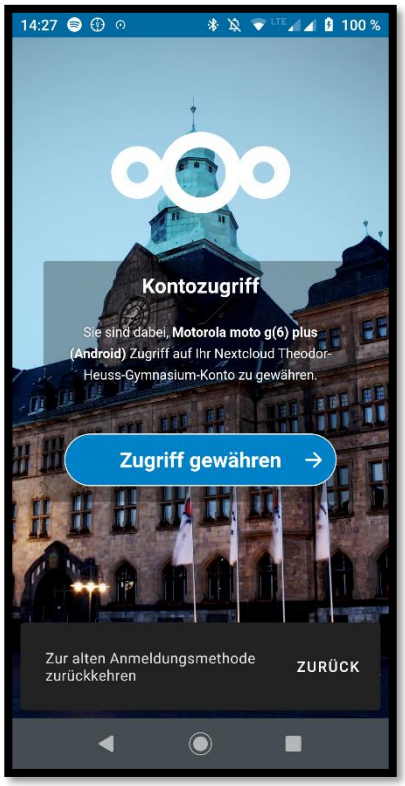
Für Nextcloud existieren Apps für die Betriebssysteme Android und iOS. Die entsprechende App kann im PlayStore oder im App Store heruntergeladen werden.

Nachdem die App installiert wurde, kann man sich anmelden, indem man zunächst auf *Anmelden* klickt und anschließend die Serveradresse **cloud.thg.schulen-re.de** eingibt.

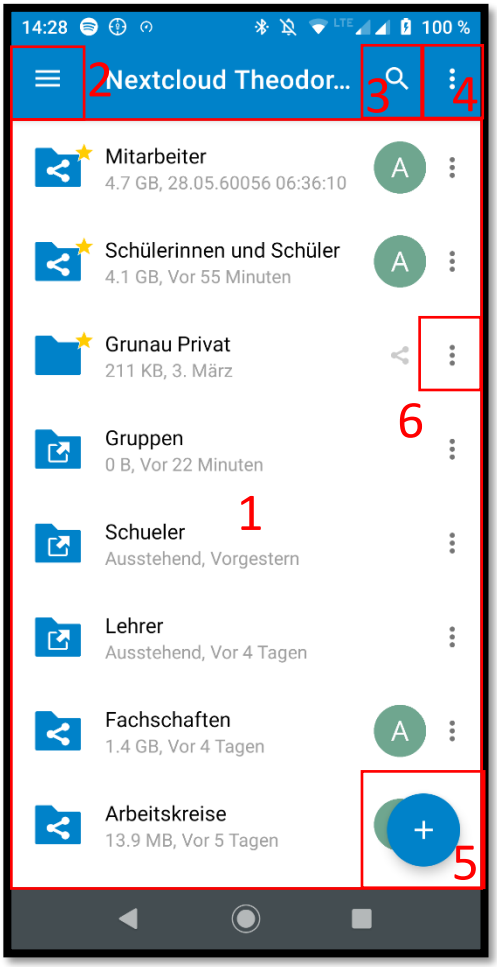
Anschließend muss erneut auf *Anmelden* geklickt und die Kombination aus Benutzername und Passwort eingegeben werden, die auch zur Anmeldung an den PCs in der Schule und beim E-Mail-Dienst des THG (mail.thg.schulen-re.de) dient. Die nötige Kombination aus Anmeldename und Passwort wurde zu Beginn des Schuljahres von den Klassenlehrern verteilt. Der Benutzername besteht in der Regel aus dem ersten Buchstaben des Vornamens, einem Punkt und dem Nachnamen (z.B. m.mustermann).







Nachdem die Anmeldung erfolgreich durchgeführt wurde, öffnet sich die Startansicht, in der die verfügbaren Ordner und Dateien sichtbar sind.



(1) **Ordner und Dateien Hauptansicht**: Hier werden die persönlich verfügbaren Ordner und Dateien angezeigt und können ausgewählt werden. Ein Klick auf einen Ordner öffnet diesen, ein Klick auf eine Datei öffnet diese.

(2) **Menü**: Die drei waagerechten Striche öffnen das App Menü, in dem Dateien gefiltert angezeigt und Einstellungen vorgenommen werden können.

(3) **Suche**: Hier kann die Cloud nach Dateien durchsucht werden.

(4) **Schnelleinstellungen**: Hier kann zwischen unterschiedlichen Ansichten gewechselt und das Konto aktualisiert werden.

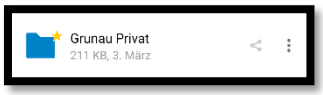
(5) **Neu-Button**: Ein Klick auf den Neu-Button eröffnet die Möglichkeit, neue Dateien in den aktuell geöffneten Ordner zu laden oder einen neuen Ordner zu erstellen.

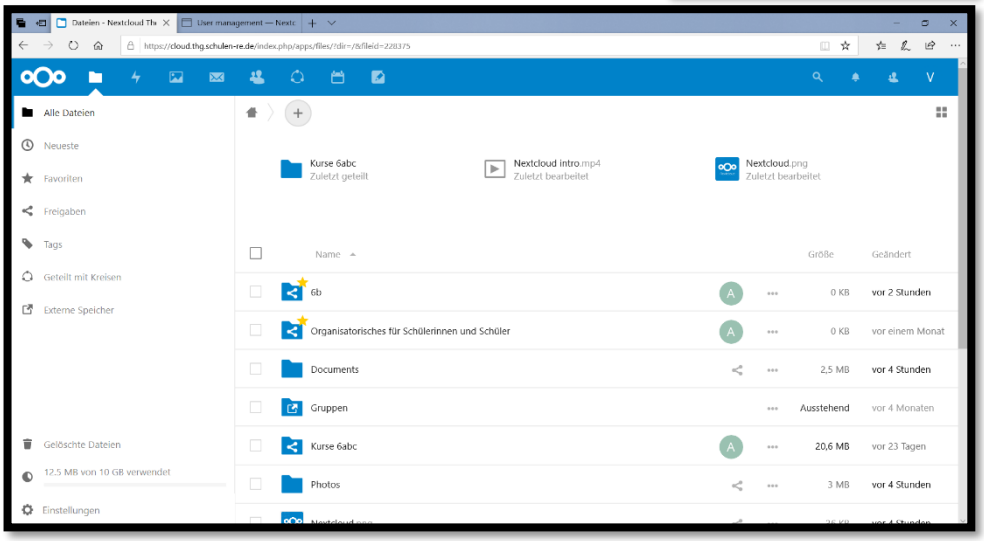
(6) **Ordner-/Dateioptionen**: Hier können Details zum entsprechenden Ordner oder zur entsprechenden Datei angezeigt. Des weiteren lassen sich Ordner und Dateien zu Favoriten hinzufügen, verschieben, umbenennen etc..

3. Ordnerstruktur

Zur strukturierten Arbeit mit der Nextcloud hat der Arbeitskreis Digitalisierung eine Ordnerstruktur angelegt, die jeder Benutzergruppe mit speziellen Berechtigungen zur Verfügung steht.

Grundsätzlich hat man die Möglichkeit, private Dateien auf der Ebene des Startbildschirms zu speichern und zu Organisieren. Es bietet sich in diesem Zuge an, einen Ordner „Name Privat“ zu erstellen, um eine ordentliche Ordnerumgebung zu gewährleisten.





Des Weiteren sieht man hier als Schülerin oder Schüler des THG die wichtigen Ordner *Organisatorisches für Schülerinnen und Schüler,* und den entsprechenden Klassenordner, die am besten als Favoriten markiert werden, damit sie immer am oberen Ende der Liste aufgeführt werden. In diesem Falle sind die Ordner durch einen gelben Stern gekennzeichnet.

Zudem werden einige geteilte Unterordner (*Kurse*, *AGs*, …) angezeigt.

Der Ordner *Gruppen* ist noch auf das alte Serversystem des THG zurückzuführen und wird voraussichtlich aus der Ansicht entfernt, weshalb er bereits jetzt ignoriert werden kann.

Berechtigungen Schülerinnen und Schüler

Als Schülerin oder Schüler des THG kann man den Ordner *Organisatorisches für Schülerinnen und Schüler* sehen und gespeicherte Dateien öffnen und drucken.

Zudem sieht man den Ordner der Klasse/Stufe, zu der man gehört. Innerhalb dieses Ordners ist es möglich, Dateien zu erstellen, zu ändern und zu löschen. Es ist wichtig, mit Dateien, die hier gespeichert sind, vorsichtig und verantwortungsbewusst umzugehen, weil zum Beispiel das Löschen einer Datei für alle Benutzer der Gruppe gilt.

Falls ein anderer Nutzer (Lehrperson, Mitschüler, …) einen Ordner mit einem Schüler oder einer Schülerin oder einer Gruppe, in der man Mitglied ist, teilt, wird dieser Ordner ebenfalls in der Startliste angezeigt. Gleiches gilt für einzelne Dateien.

4. Grundlegende Funktionen

Ordner anlegen

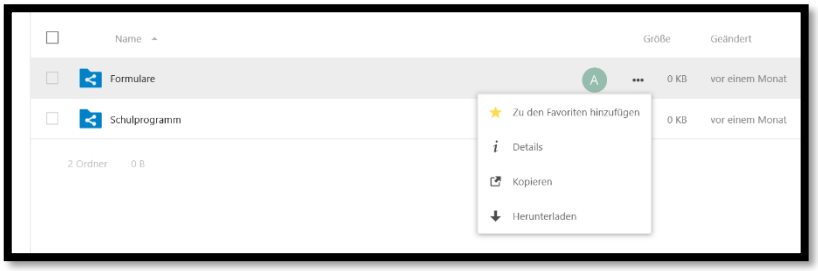
Sowohl in der Browserversion als auch in der App ist es möglich, mit Hilfe des + -Symbols und der Option *Neuen Ordner erstellen* einen neuen Ordner anzulegen, sofern man an der entsprechenden Stelle die nötige Berechtigung besitzt. Nach Erstellen des Ordners sollte diesem ein passender Name gegeben werden.

Upload – Hochladen einer Datei

Sowohl in der Browserversion als auch in der App ist es möglich, mit Hilfe des + -Symbols eine Datei auszuwählen, die dann an der aktuell sichtbaren Stelle hochgeladen wird. Wenn man eine Datei in einen Ordner hochlädt, der von einer bestimmten Personengruppe gesehen werden kann, dann wird diese Eigenschaft auch für die Datei übernommen.

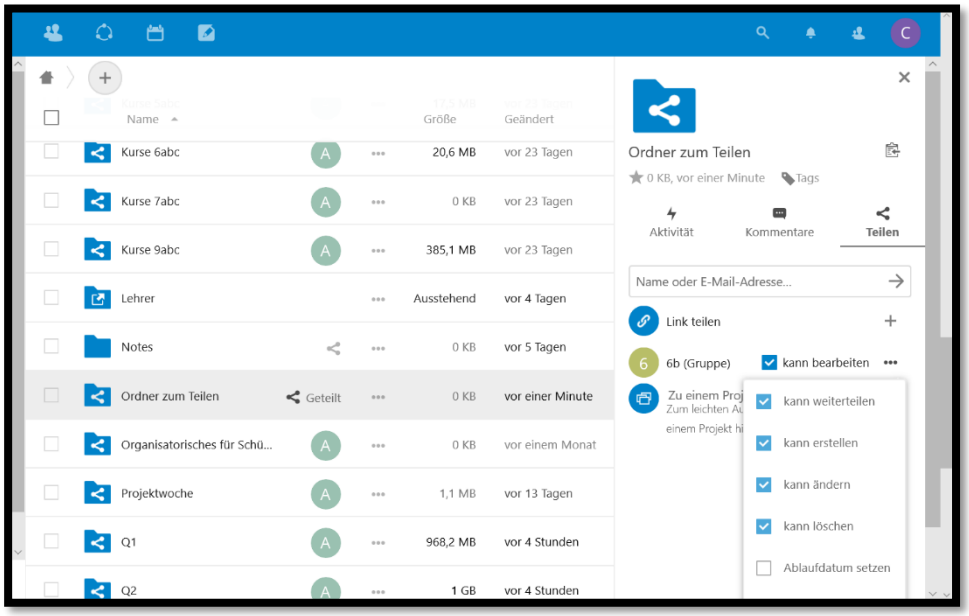
Download – Herunterladen einer Datei

Eine Datei kann durch Anklicken in der Regel direkt angezeigt werden. Will man eine Datei oder einen Ordner herunterladen, ist dies über das ··· -Symbol möglich. Anschließend kann ein entsprechender Speicherort ausgewählt werden.



Teilen eines Ordners oder einer Datei

Wenn man einen Ordner oder eine Datei mit einer anderen Gruppe oder Person teilen möchte, kann dies über das Symbol geschehen. Nach Anklicken des Symbols kann eingegeben werden, mit welcher Gruppe oder Person geteilt werden soll. Die somit vergebenen Berechtigungen lassen sich noch konkretisieren. Wenn kein Haken gesetzt ist, können die entsprechenden Personen Dateien lediglich sehen und öffnen.

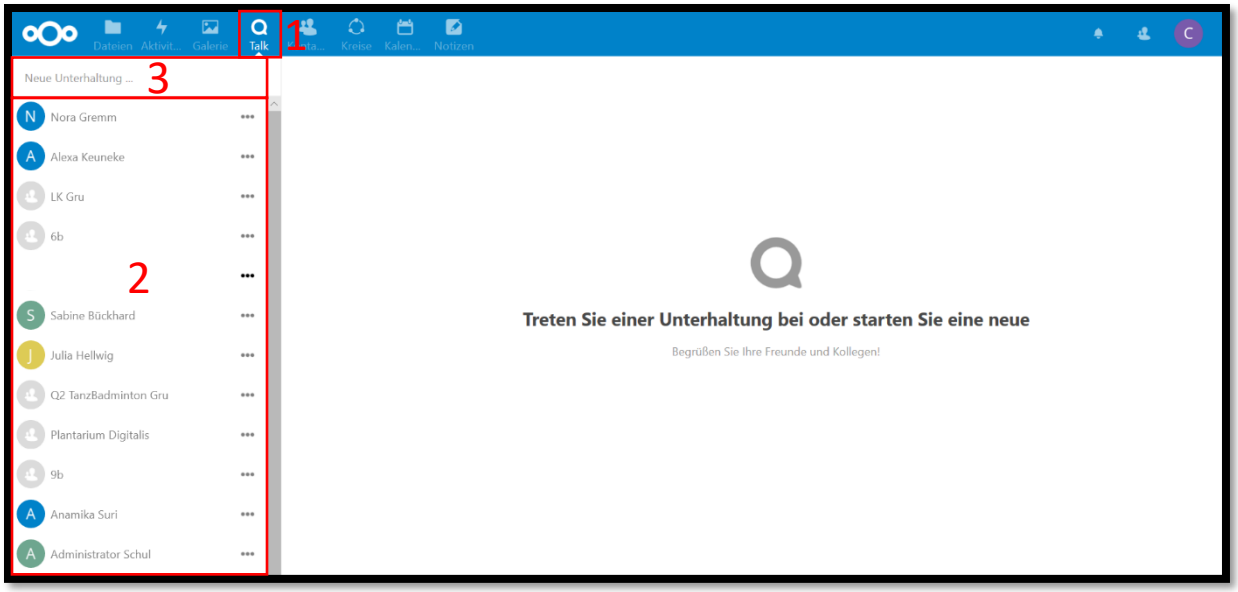


5. Nextcloud Talk – Messenger

Nextcloud bietet in der Browserversion einen integrierten Messenger, mit dem Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer miteinander und in Gruppen kommunizieren können. Nextcloud Talk genügt der Datenschutzgrundverordnung und eignet sich daher für schulische Zwecke.

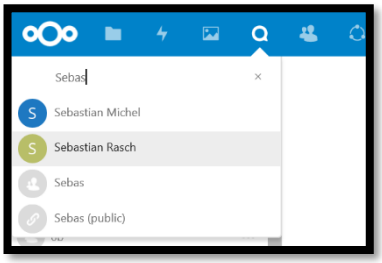
5.1. Browser

Nextcloud Talk kann im Browser in der App-Leiste (1) aufgerufen werden. Anschließend können auf der linken Bildschirmseite alle aktiven Unterhaltungen angesehen oder ausgewählt werden (2).

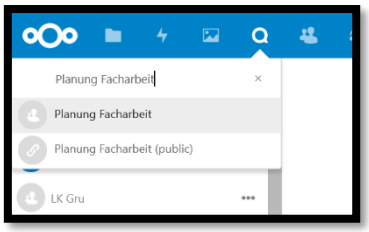


Neue Unterhaltung beginnen

Um eine neue Unterhaltung mit einer einzelnen Person zu beginnen, kann im Feld „Neue Unterhaltung“ (3) der Name einer Person eingegeben werden, um ein neues Gespräch zu beginnen. Dabei öffnet sich in der Regel eine Liste, aus der die gewünschte Person durch Klicken ausgewählt werden kann.

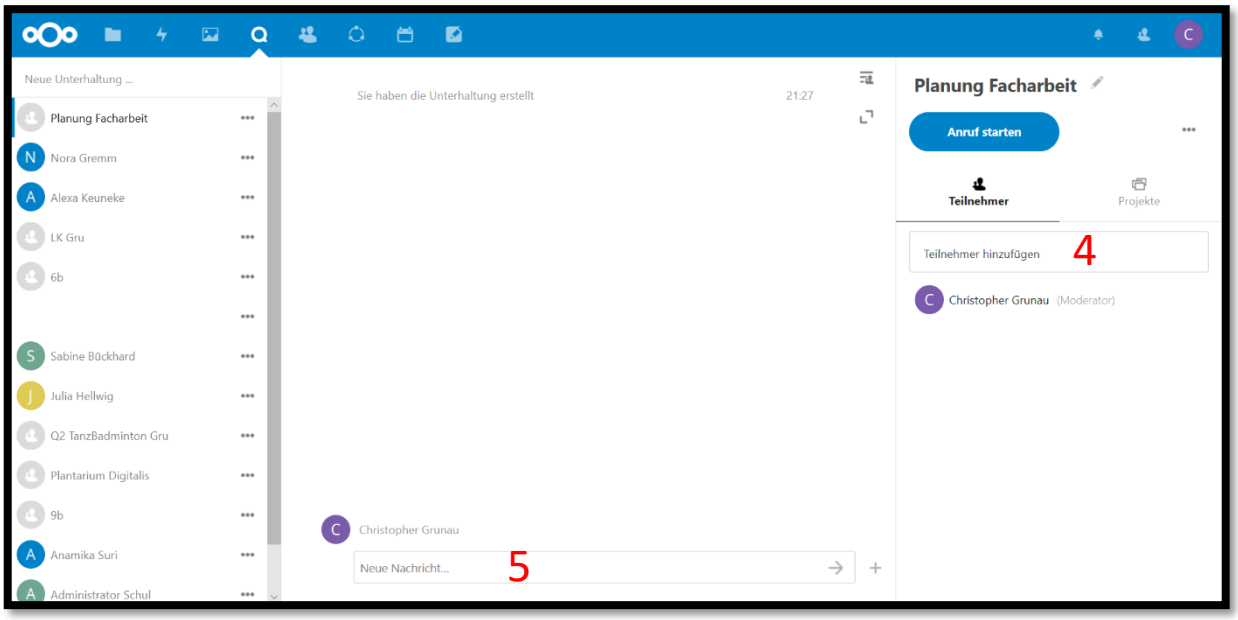


Achtung: Personen werden bisher nicht gefunden, wenn nur der Nachname eingetippt wird. Daher muss eine erfolgreiche Suche mit dem Vornamen beginnen. Groß- und Kleinschreibung muss ebenfalls beachtet werden.

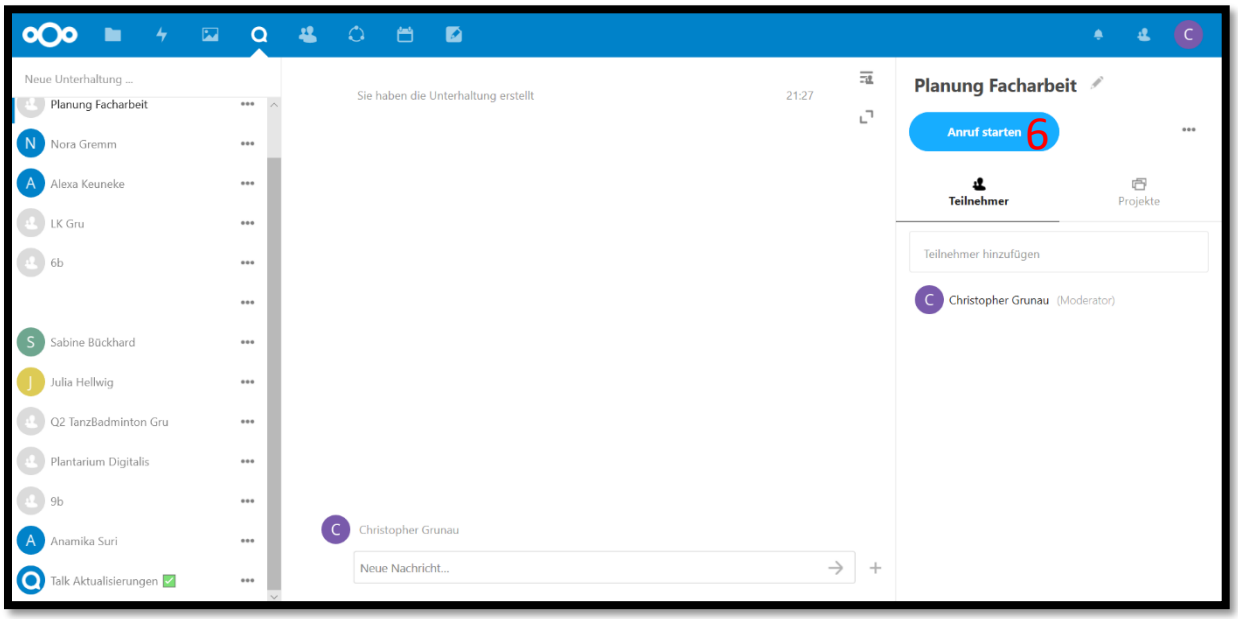


Um eine neue Unterhaltung mit mehr als einer Person zu beginnen, muss diese Unterhaltung durch die Eingabe eines Namens für die Unterhaltung und Bestätigung (Enter oder Anklicken) angelegt werden. Anschließend können auf der rechten Seite Personen zur Unterhaltung hinzugefügt werden (4).

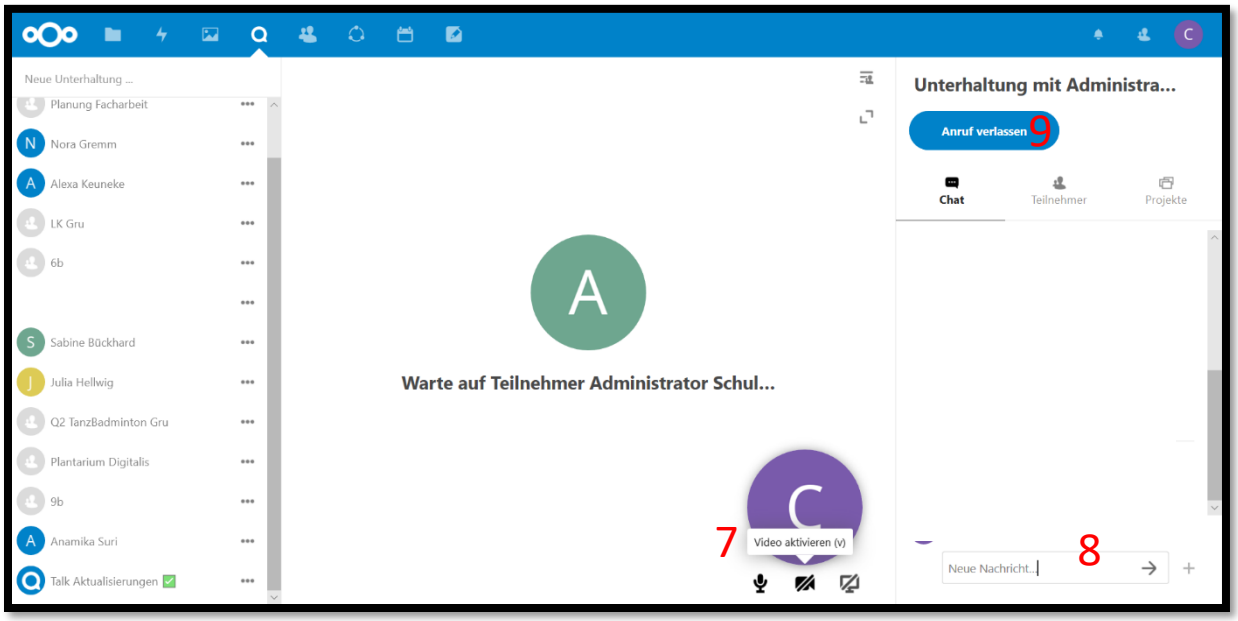
Im Feld „Neue Nachricht“ (5) kann sowohl im Einzelgespräch als auch im Gruppengespräch eine Nachricht verfasst und mit Enter abgeschickt werden.



(Video)-Anrufe



Sowohl mit Einzelpersonen als auch mit kleinen Gruppen können Anrufe mit und ohne Video durchgeführt werden. Um einen Anruf zu starten, kann das entsprechende Feld angeklickt werden (6).

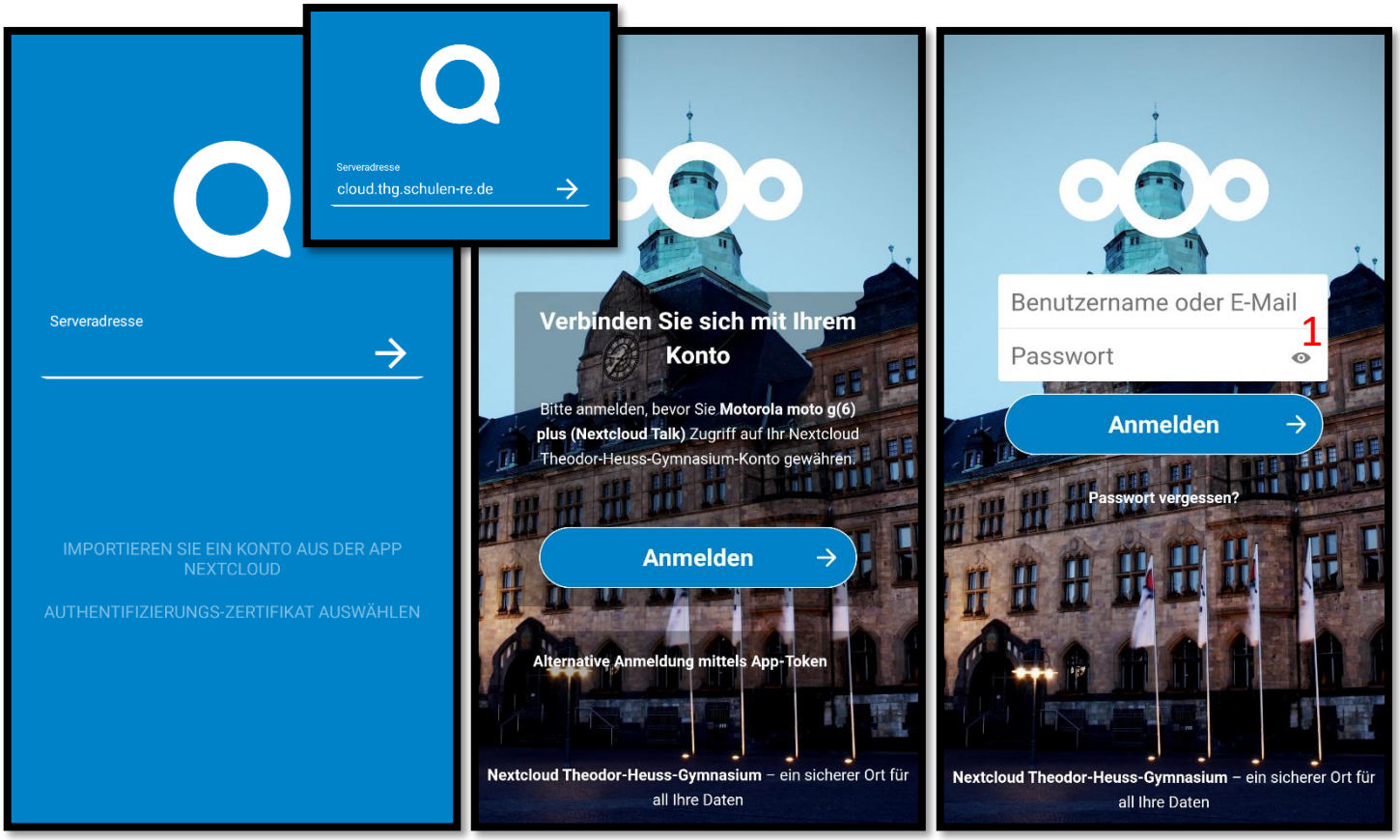


Während des Gesprächs können Ton und Video an und abgeschaltet werden (7). Parallel dazu kann weiterhin schriftlich kommuniziert werden (8). Um den Anruf zu beenden, kann das Feld „Anruf verlassen“ angeklickt werden (9).

5.2. App

Um Nextcloud Talk auf dem Smartphone oder Tablet zu betreiben, muss im jeweiligen App-Store zunächst die App „Nextcloud Talk“ geladen und installiert werden.

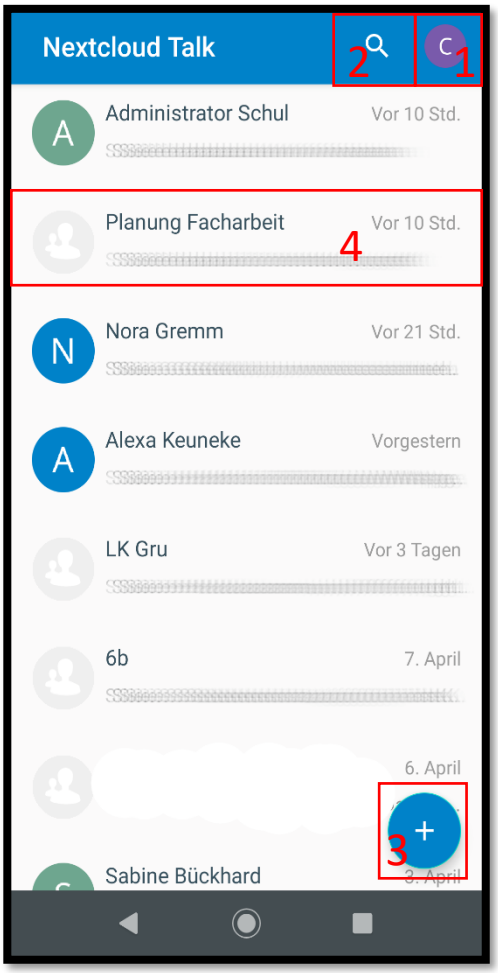
Beim ersten Öffnen der App muss die Serveradresse „cloud.thg.schulen-re.de“ angegeben und bestätigt werden. Anschließend kann man sich mit seinen persönlichen Nutzerdaten (vgl. Mail/Computerraum/Nextcloud) anmelden (1) und den Kontozugriff bestätigen (2).



Die mobile App bietet die gleichen Funktionen, wie die Browserversion und kann alternativ oder ergänzend genutzt werden.

Durch Ton und Vibration wird der Nutzer beim Eingang einer Nachricht jedoch unmittelbar verständigt.

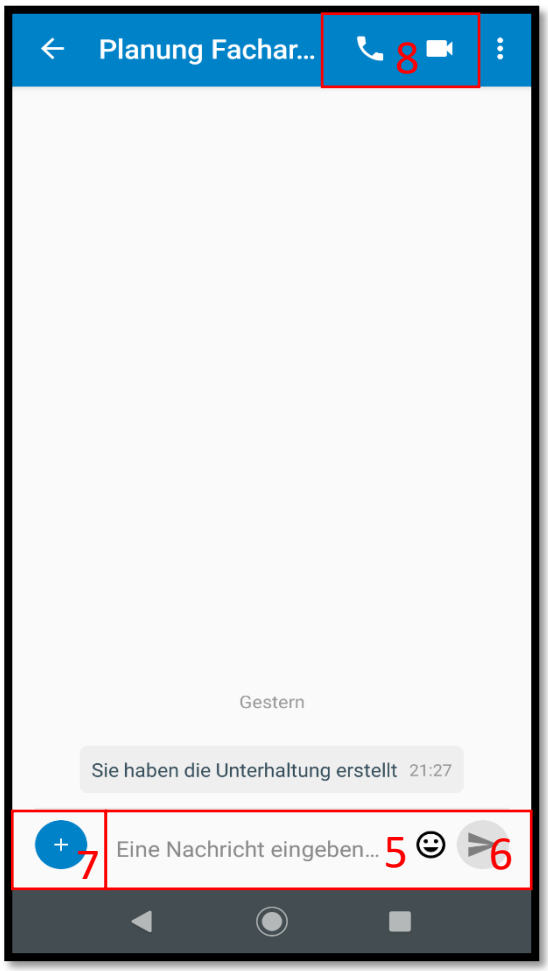
Bei Öffnen der App erscheint die im folgenden dargestellte Ansicht mit einem Überblick über aktive Unterhaltungen.



(1) **Einstellungen**: Hier können grundlegende Einstellungen vorgenommen werden. Zudem lässt sich ein registriertes Konto hier wieder entfernen.
(2) **Suche**: Hier kann nach einer aktiven Unterhaltung gesucht werden.
(3) **Neue Unterhaltung**: Analog zur Browserversion kann hier eine neue Unterhaltung begonnen werden. Um eine neue Unterhaltung mit einer einzelnen Person zu beginnen, kann der gewünschte Kontakt aus der Liste ausgewählt werden. Alternativ lässt sich der Kontakt nach Antippen der Lupo suchen. Dabei öffnet sich in der Regel eine Liste, aus der die gewünschte Person durch Antippen ausgewählt werden kann.

Achtung: Personen werden bisher nicht gefunden, wenn nur der Nachname eingetippt wird. Daher muss eine erfolgreiche Suche mit dem Vornamen beginnen. Groß- und Kleinschreibung muss ebenfalls beachtet werden.

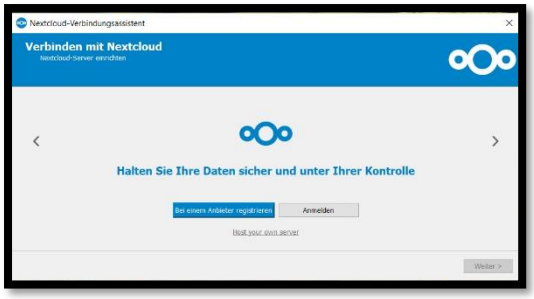
Eine neue Unterhaltung mit mehr als einer Person, die noch nicht als Gruppe/Kreis eingerichtet ist, ist bisher in der App nicht möglich. In diesem Fall muss die Unterhaltung zunächst in der Browserversion angelegt werden. Danach kann die Unterhaltung wie gewohnt mit der App geführt werden.

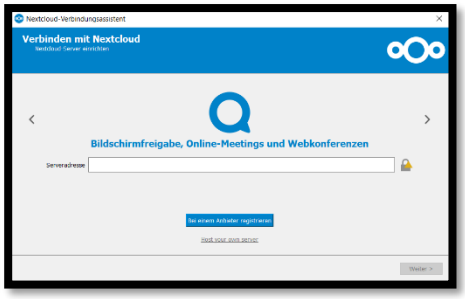


(4) **Aktive Unterhaltung auswählen**: Durch Auswahl einer aktiven Unterhaltung (4) öffnet sich diese.
(5) **Nachricht schreiben**: Im dafür vorgesehenen Feld (5) können Nachrichten verfasst werden. Mit Klick auf den Pfeil (6) werden diese abgeschickt.
(7) **Dateien anfügen**: Mit dem Plus-Symbol können (nur) Dateien aus der Nextcloud direkt in der Unterhaltung eingefügt/verknüpft werden.
(8) **Anruf starten**: Mit dem Hörer- oder Kamerasymbol kann ein Sprach-/Videoanruf begonnen werden.

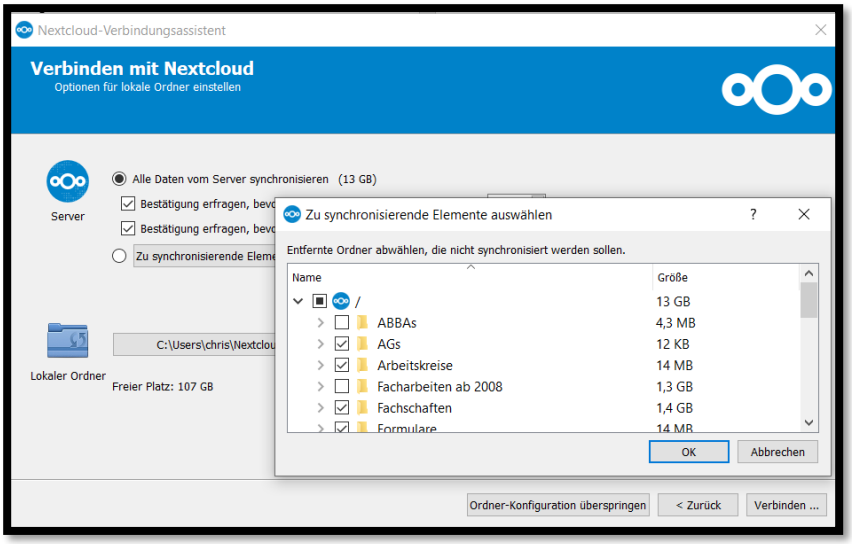
6. Desktopversion einrichten

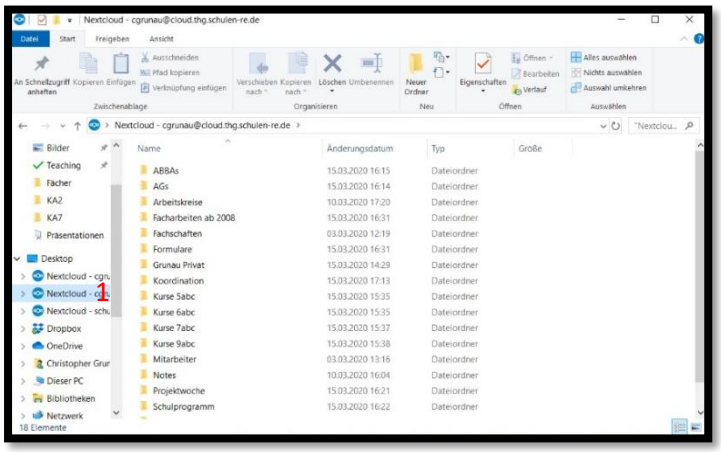
Um die Ordnerstruktur der Nextcloud in die Ordnerstruktur auf dem eigenen PC oder Laptop einzubinden, gibt es eine entsprechende App, die unter https://nextcloud.com/de/install/#install-clients heruntergeladen werden kann. Nach Installation des Programmes wählt man *Anmelden*. Der Eingabe der Serveradresse **cloud.thg.schulen-re.de** folgt eine Weiterleitung in den Browser, um die geplante Verknüpfung zu bestätigen. Falls man dort bereits angemeldet ist, ist es nicht nötig, seine Zugangsdaten erneut einzugeben und eine Verbindung wird automatisch eingerichtet.





Anschließend können Einstellungen vorgenommen werden, die regeln, welche Dateien mit dem PC/Laptop synchronisiert werden sollen. Es bietet sich hier gegebenenfalls an, nicht alle Dateien zu synchronisieren, um lokalen Speicherplatz zu sparen. Wenn kein anderer Speicherort angegeben wird, werden alle Dateien unter *Festplatte\Benutzer\Nextcloud* hinterlegt.





Nach erfolgter Synchronisation sind entsprechende Dateien in die gewohnte Ordnerstruktur eingebunden. Das bedeutet, dass man sie etwa unter Windows bei Öffnen eines Ordners über die Schnellnavigation (1) oder über den entsprechenden Dateipfad auf die Ordner und Dateien zugreifen kann. Bei Änderungen am PC oder in der Nextcloud erfolgt eine automatische Synchronisierung mit der jeweils anderen Speicherform.